

# Rundreise Montenegro

Im Land der schwarzen Berge

**April - Oktober 2027**  
**ab € 1.390**



**UNESCO gekürte Bucht von Kotor**  
**Titos Gebirgsbahn**  
**Schiffsfahrt am Skutarisee**  
**Morača Schlucht & Kloster**

## Termine/Saisonen

|                     |          |                     |          |
|---------------------|----------|---------------------|----------|
| 21.04. – 28.04.2027 | <b>A</b> | 15.09. – 22.09.2027 | <b>B</b> |
| 12.05. – 19.05.2027 | <b>A</b> | 29.09. – 06.10.2027 | <b>A</b> |
| 02.06. – 09.06.2027 | <b>B</b> |                     |          |

## Im Arrangementpreis inkludiert

Flüge Wien - Podgorica - Wien (Economy), inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg)

Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 65)

7 Nächtigungen im 4\*\*\*\* Hotel Tara in Bečići

Verpflegung: 7x Frühstück (F), 7x Abendessen (A)

Transfers und Ausflüge in lokalem Komfort-Reisebus

4 Ausflüge inklusive:

- Budva mit Bootsfahrt & Kloster von Reževići
- Tivat - Perast - Kotor
- Bar - Titos Gebirgsbahn - Kolašin - Biogradska See - Kloster Morača
- Skutarisee

Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen gemäß Reiseprogramm inklusive Eintritte (E): Kloster von Reževići, Kirche Sveti Trifun in Kotor, Kloster Morača, Nationalpark Biogradska, Nationalpark Skutarisee

Bootsfahrt um die Inseln Sveti Nikolaus und Sveti Stefan

Bootsfahrt zur Insel Maria am Felsen

Fahrt mit der Titos Gebirgsbahn von Bar nach Kolašin

Schiffsfahrt am Skutarisee mit kleiner Verköstigung

Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung

(Code: TGDPRRSB)

## Nicht inkludierte Leistungen

Zusätzliche Mahlzeiten, Getränke und Eintritte sowie persönliche Ausgaben und Trinkgelder

## Teilnehmerzahlen

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

**Höchstteilnehmerzahl: 35 Personen**

## Stand: 14.09.2026

Es gelten die verbindlichen allg. Geschäftsbedingungen der neuesten Fassung. Alle Preisangaben sind in Euro und gelten pro Person. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Tippfehler vorbehalten!

© Copyright – Alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt und sind nicht zur Weiterverwendung gedacht.

Veranstalter: GSW Touristik AG

Bitte beachten sie unsere Geschäftsbedingungen unter:

[www.gsw-touristik.ch/geschaeftsbedingungen](http://www.gsw-touristik.ch/geschaeftsbedingungen)

## Preise p.P.

|                                      |                       |
|--------------------------------------|-----------------------|
| Arrangementpreis                     | € 1.390               |
| Aufpreis Saison <b>B</b>             | € 100                 |
| Einzelzimmerzuschlag Saison <b>A</b> | € 320                 |
| Einzelzimmerzuschlag Saison <b>B</b> | € 420                 |
| Kleingruppenzuschlag*                | Saison <b>A</b> € 109 |
|                                      | Saison <b>B</b> € 119 |

\* Kommt bei Unterschreitung der Mindestteilnehmeranzahl & Durchführbarkeit als Kleingruppe zum Arrangementpreis hinzu

## Fakultativer Ganztagesausflug p.P. (nur im Voraus buchbar)

|                                                                             |       |
|-----------------------------------------------------------------------------|-------|
| Ganztagesausflug Albanien & Bar inkl. Eintritt Festung Rozafa und Stari Bar | € 115 |
| Ganztagesausflug Cetinje & Njeguši mit Schinkenverkostung                   | € 98  |
| Mindestteilnehmeranzahl: 12 Personen                                        |       |

## Reisedokumente

Für diese Reise benötigen österreichische Staatsbürger einen gültigen Reisepass, der Gültigkeit für die gesamte Reisedauer besitzt. Bitte kontrollieren Sie zur Sicherheit rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Reisedokumente. Weiters raten wir zur Sicherheit eine Kopie des Reisepasses auf die Reise mitzunehmen.

## Rechtliches

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Beachtung und Erfüllung der Reiseerfordernisse in der Eigenverantwortung des Kunden liegen. Für alle Reisen gelten die Ein-/Ausreisebestimmungen der jeweiligen Reiseländer sowie die Vorgaben der entsprechenden Transportmittel zum Reisezeitpunkt.

Der Abschluss einer entsprechenden Reise- bzw. Stornoversicherung wird dringend empfohlen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt, den Kleingruppenzuschlag zu erheben. Der Kleingruppenzuschlag berechtigt nicht zum kostenlosen Rücktritt und gilt schon bei Buchung als Teil des Reisevertrags.



Bucht von Kotor

## Reiseprogramm

Die kleine, vorgelagerte Insel Sveti Stefan zieht seit eh und je hochkarätige Gäste aus aller Welt an. Höchste Zeit auch für Sie, die „Perle der Adria“ bzw. die „wilde Schönheit“, wie Montenegro auch genannt wird, zu entdecken. Geheimnisvoll klingt schon der Name: Montenegro, Land der schwarzen Berge. Und manchen Schatz gibt es in der kleinen Adriarepublik zu entdecken, die mit großer Vielfalt auf kleinem Raum überrascht. Stadtperlen wie Budva und Kotor, in denen venezianisches Flair auf k. u. k. Charme trifft, bezaubernde Mittelmeerstrände und beeindruckende Naturschätze sind nur ein Teil der vielfältigen Palette an Erlebnissen. UNESCO-gekürt ist die Bucht von Kotor, die sich wie ein Fjord in die Berge schiebt. Ein Besuch im gebirgigen Hinterland, eine spektakuläre Zugfahrt und eine Bootsfahrt am Skutarisee sind nur einige der Leckerbissen dieser wunderbaren Reise.

### Tag 1

#### Wien – Podgorica – Budva/Bečići

Flug von Wien nach Montenegro. Nach der Ankunft in Podgorica geht es zum gemütlichen 4\* Hotel Tara nach Budva-Bečići, wo wir für die gesamte Reisedauer unsere Zimmer beziehen. Bečići ist quasi der östliche Teil von Budva mit den Strandhotels. Das Hotel hat nach einer Komplettrenovierung zum 01.04.2024 im neuen Glanz wiedereröffnet. Es liegt ca. 150m vom hoteleigenen Strand entfernt. Von diesem Standort aus erkunden wir im Rahmen von Tagesausflügen alle Highlights Montenegros. (A)



Insel Sveti Stefan

### Tag 2

#### Budva mit Bootsfahrt & Kloster von Reževići

Bei einem Spaziergang erkunden wir die auf einer Halbinsel gelegene, denkmalgeschützte Altstadt von Budva, wo Phönizier, Venezianer und Habsburger ihre Spuren hinterlassen haben. Mit kirchenumsäumten Plätzen, engen Gassen und Mauern, überwuchert von wildem Wein und Oleander, präsentiert sich Budva in besonderem Glanz. Bei einem Spaziergang entdecken wir verschiedene historische Gebäude, Kirchen und Denkmälern neben modernen Boutiquen. In Folge unternehmen wir eine Bootsfahrt um die Inseln Sveti Nikola und um die exklusive Hotelinsel Sveti Stefan. In Petrovac gehen wir an Land. Die Ortschaft liegt in einer malerischen Bucht und ist umgeben von Olivenhainen und Pinienwäldern. Am Weg zurück zum Hotel besichtigen wir noch das Kloster von Reževići (E) mit sehenswerten Ikonenbildern. (F/A)



Perast

### Tag 3

#### Ausflug Tivat – Perast – Kotor

Unser erstes Ziel ist die Hafenstadt Tivat, die zuerst von den Venezianern und dann von der österreichisch-ungarischen Monarchie zum Marinestützpunkt ausgebaut wurde. Wir unternehmen einen Spaziergang in der Marina, bekannt als „Porto Montenegro“, vorbei an edlen Yachten und Luxusimmobilien. In Folge kommen wir nach Risan. Der Ort liegt im innersten Winkel der fjordartigen Bucht, unterhalb von beinahe 1.000 Meter hohen Kalksteinwänden des Orjen-Gebirges. Unser nächstes Ziel ist Perast, ein historisches Seefahrerstädtchen nordwestlich von Kotor. Nach einer kurzen Bootsfahrt erreichen wir die Insel Maria am Felsen, auf Montenegrinisch Gospa od Škrpjela. Der Legende nach entstand die Insel durch das Ablagern von Steinen an der Stelle, wo Bewohner von Perast ein Bild der Muttergottes auf einem Felsen fanden. Zurück am Festland erreichen wir am Ende der Bucht die bezaubernde Stadt Kotor. Vollständig von einer imposanten Mauer umgeben, konnte die Stadt ihr mittelalterliches Ambiente bewahren. Auch ihre Lage ist spektakulär: auf der einen Seite drängt sich mit der Bucht von Kotor, dem längsten Fjord Südeuropas, die Adria bis unmittelbar vor ihre Tore, auf der anderen Seite türmt sich abrupt das Bergmassiv des Lovćen auf. Diese Lage an der schönsten Bucht des Mittelmeeres und die eindrucksvolle mittelalterliche Altstadt führten 1979 zur Aufnahme in die Liste des Weltkulturerbes der UNESCO. Als eine der schönsten Kirchen des Landes gilt die romanische Sveti Trifun (E), die wir besichtigen. Nach dem Aufenthalt in Kotor geht es zurück zum Hotel. (F/A)



Bucht von Kotor

### Tag 4

#### Ausflug nach Albanien & Bar (optional)

Genießen Sie einen freien Tag oder nehmen Sie an unserem fakultativen Ausflug in das benachbarte Albanien teil. Wir überqueren die Grenze nach Albanien und erreichen Shkoder, die nördlichste Stadt des Landes. Wir unternehmen einen Spaziergang

durch die schön renovierte Altstadt und besichtigen die Festung Rozafa (E), von wo wir einerseits einen einmaligen Blick über die Stadt und den Skutarisee und andererseits zur faszinierenden Bergwelt Albaniens genießen. Wir haben auch ein wenig Freizeit, wo wir uns selbst ein Bild dieser traditionsreichen Stadt machen können. Danach geht es zur nahe gelegenen Ura e Mesit, zur Brücke „Dreizehn Bögen, die das Gewicht von 300 Jahren tragen“. Die Mesi-Brücke ist die größte Brücke Albaniens aus der osmanischen Zeit und daher ein hochgeschätztes Kulturdenkmal. Zurück in Montenegro besuchen wir Bar. Die aktuelle Küstenstadt ist als Novi Bar (Neu Bar) bekannt, Stari Bar (Alt Bar) liegt weiter im Landesinneren am Fuße des Rumija Gebirges. Die Mauern von Stari Bar (E) erzählen uns eine bewegte Geschichte. Im Laufe der Jahrhunderte wurde es von den Venezianern, dem Osmanischen Reich, von Serben und Ungarn übernommen und schließlich machte ein Erdbeben die alten Gebäude unbewohnbar. Stari Bar war einst ein beeindruckendes kulturelles Zentrum mit der mächtigen Festung, großartigen Gebäuden für den Adel und eines Wohn- und Handelszentrums für die Bevölkerung. Nach der Besichtigung geht es zurück zum Hotel. (F/A)

### Tag 5

#### Titos-Gebirgsbahn – Kolašin – Biogradska See – Kloster Morača

Mit dem Bus gelangen wir nach Bar, von wo wir unsere Fahrt mit der Titos Gebirgsbahn starten. Diese Bahn verbindet Bar mit Belgrad und führt auf einer Länge von 455 Kilometern durch 254 Tunnel und über 435 Brücken. Die spektakulärsten Abschnitte liegen in Montenegro. Zunächst führt die Strecke entlang der Küste und vorbei am Skutarisee nach Podgorica. Von hier weg wird es spannend. Der Zug fährt die Morača-Schlucht hoch auf fast 1.200 Meter und dabei bieten sich uns einzigartige Eindrücke der montenegrinischen Bergwelt. Nahezu nach jedem Tunnel und nach jeder Kurve erwartet uns ein noch tolleres Fotomotiv. Nach rund 2,5 Std. Fahrzeit erreichen wir die Stadt Kolašin, wo wir den Zug verlassen. Nach einer kurzen Busfahrt erreichen wir den Nationalpark Biogradska Gora (E) bzw. auch den gleichnamigen Gletscherrandsee, der von einer herrlichen Landschaft umgeben ist. Nach einem Aufenthalt geht es zurück zur Morača Schlucht, die wir nun aus einer anderen Perspektive erleben. Hier befindet sich auch das orthodoxe Kloster Morača (E), welches 1252 gegründet wurde - von außen eher mönchisch schlicht, im Innenraum ein Feuerwerk mittelalterlicher Kunst. Am Abend kommen wir zum Hotel zurück. (F/A)



### Tag 6

#### Ausflug nach Cetinje – Njeguši (optional)

Heute haben Sie Freizeit. Es besteht optional die Möglichkeit, einen Ausflug nach Cetinje und Njeguši zu unternehmen. Wir verlassen unser Hotel an der Küste, um auf einer der spektakulärsten Straßen des Landes den Blick auf die Bergwelt Montenegros schweifen zu lassen. Immer wieder entdecken wir aus der Vogelperspektive kleine Buchten mit traumhaften Stränden. Schließlich erreichen wir die alte Hauptstadt des Landes, Cetinje. Alte Botschaftsgebäude und historische Denkmäler erzählen die Geschichte der einstigen Hauptstadt. Durch eine wunderbare Berglandschaft geht es weiter entlang der Grenze des Lovćen Nationalparks nach Njeguši. Hier verkosten wir den berühmten Schinken. Die Fahrt nach Kotor führt über die abfallenden Berghänge des Lovćen-Gebirges. Dabei bieten sich atemberaubende Ausblicke auf die Bucht von Kotor, die wir ja bereits am Tag 3 erkundet haben. Quasi aus der Vogelperspektive präsentiert sich diese herrliche Bucht von ihrer schönsten Seite. (F/A)



Cetinje

### Tag 7

#### Tag zur freien Verfügung

Dieser Tag steht Ihnen für individuelle Unternehmungen zur freien Verfügung. Sie können am hoteleigenen Strand relaxen oder vielleicht unternehmen Sie einen Spaziergang nach Budva. (F/A)

### Tag 8

#### Budva – Skutarisee – Podgorica – Wien

Nach dem Frühstück verlassen wir das Hotel und machen uns auf den Weg zum Skutarisee, der größte See Südosteuropas, der im gleichnamigen Nationalpark (E) liegt. Er ist landschaftlich unglaublich imposant - ein Naturjuwel, anders kann man es nicht bezeichnen. Er beherbergt zahlreiche Fisch-, Vogel- und Pflanzenarten. Bei einer gemütlichen Schiffsfahrt werden wir mit kleinen lokalen Köstlichkeiten und Getränken verwöhnt. Dann heißt es Abschied nehmen. Transfer zum Flughafen Podgorica und Rückflug nach Wien. (F)



Skutarisee